

Schulhaus- und Pausenordnung

Aktualisiert im Januar 2017



Schule Gränichen

Grundsätze	Schulareal	Schulhaus	Schulzimmer
1. An unserer Schule begegnen wir einander mit Verständnis und gegenseitiger Rücksichtnahme.	<ul style="list-style-type: none"> • Respekt vor anderen Menschen; Kindern und Erwachsene wird eingefordert. • SchülerInnen und LehrerInnen begegnen einander freundlich und respektvoll. • Probleme und Konflikte werden gemeinsam gelöst statt mit Fäusten, Beleidigungen oder Beschimpfungen. • Mobbing und Cybermobbing wird thematisiert und zusammen mit der Schulsozialarbeit bearbeitet, wenn es Auswirkungen in den Unterricht hat; bei Bedarf erfolgt Anzeige bei der Polizei. • Im Klassenrat und in Klassenkonferenzen werden Konfliktthemen bearbeitet. 		
2. An unserer Schule respektieren wir alle, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Kultur, Alter und Konfession.	<ul style="list-style-type: none"> • Geschlecht, Nationalität, kultureller Hintergrund und Konfession werden gleichwertig verstanden und behandelt. • Diskriminieren von Einzelnen oder Gruppen wird nicht geduldet. • Die Toleranz anderen gegenüber wird hoch eingestuft. 		
3. An unserer Schule bemühen wir uns um einen gepflegten Umgang miteinander.	<ul style="list-style-type: none"> • Angemessene Umgangsformen und anständiger Umgangston wird täglich geübt. • Einander zuhören und aufeinander eingehen im Gespräch, wird vorausgesetzt. • Spucken ist ein Zeichen der Verachtung und wird sanktioniert. • Einander grüssen bei der ersten täglichen Begegnung ist Zeichen der Wertschätzung; und zwar MitschülerInnen, LehrerInnen, Hauswarte, SekretärInnen, Schulleitung etc. 		
		Der Umgangston ist freundlich wohlwollend.	
		Während der Unterrichtszeit wird in den Korridoren leise gesprochen und Rennen ist nicht erlaubt.	Schwatzen, herumrennen und laut sein, wird als Störung sanktioniert.
4. Wir tragen alle Sorge zu unseren Einrichtungen, Räumlichkeiten und zur Umgebung. Wir respektieren fremdes Eigentum.	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdes Eigentum wird in Ruhe gelassen. • Etwas von anderen ausleihen, bedeutet, zuerst fragen es dann ganz wieder zurückzugeben. • Beschädigungen, Diebstahl, Vandalismus werden sanktioniert. 		
	Spielgeräte aus dem Pausenplatz sind ausgeliehene Gegenstände und müssen sorgfältig gebraucht und nach der Pause wieder versorgt werden.	Die Toiletten werden vor allem in den Pausen benutzt und sauber verlassen. Finken, Kleidung und Gegenstände von anderen sind in Ruhe zu lassen.	Sorge tragen zu den Schulmaterialien (Bücher, Hefte, Gebrauchsgegenstände). Mutwillig beschädigtes Material muss durch den Verursacher ersetzt oder bezahlt werden.

Grundsätze	Schulareal	Schulhaus	Schulzimmer
<p>5. An unserer Schule legen wir Wert auf Sauberkeit und Ordnung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abfallkübel sind dazu da, benutzt zu werden. • Das Schulhaus durch den Haupteingang betreten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kaugummis sind nicht erlaubt. • Es werden die Toiletten des eigenen Schulhauses benützt.. • Die Treppen sind keine Rutschbahnen. 	<p>Esswaren werden auf dem Pausenplatz gegessen.</p> <p>Beim Betreten des Schulhauses, die Schuhe am Teppich abstreifen.</p> <p>Hausschuhe auf dem Rost oder in den Kästchen geordnet deponieren.</p> <p>Der enge Platz vor den Schuhkästchen soll schnell freigegeben werden.</p> <p>Sauberkeit im WC: spülen, Hände waschen, Papier im Kübel platzieren.</p> <p>Finkentragpflicht</p> <p>Trainerhosen gehören in den Sportunterricht.</p>
<p>6. An unserer Schule respektieren wir Gesetze und Anweisungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Anweisungen von Lehrpersonen und Hauswarten befolgen. • Schulhaus erst nach dem ersten Läuten betreten. • Fahrverbot auf dem gesamten Schulareal während der Unterrichtszeit • Skaten ab 17.15 Uhr erlaubt. • Die grosse Pause findet auf dem Pausenareal und auf dem Sportplatz statt und darf nicht verlassen werden. Bei Konflikten die Pausenaufsicht ansprechen. • Als Pausenplatz gilt das Schulareal bis zur 100-m-Bahn, inklusive Spielwiese <u>und</u> Trockenplatz. Nicht dazu gehören das Waldbränneli, sämtliche Parkplätze und die Veloständer. Der Rundweg um Turnhalle und HW-Gebäude ist erlaubt. Der Drahtzaun beim Kindergarten muss respektiert werden. • Schneebälle und Ballspiele nur auf der Spielwiese und dem Trockenplatz; nicht in Richtung der Häuser werfen. • Parkierte Velos in Ruhe lassen. • Verkehrssignale beachten. • Es gilt ein absolutes Verbot von Alkohol, Tabak, Drogen und Waffen auf dem Schulareal; Verfehlungen werden sanktioniert. • Waffen (gemäss Eidg. Waffenrecht) werden eingezogen und der zuständigen Polizeistelle übergeben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Geräte der Unterhaltungselektronik wie MP3 und Smartphones sind auf dem gesamten Schulareal ausgeschaltet und versorgt. • Für die Inhalte auf diesen Geräten sind die Eltern verantwortlich. • Die Verbreitung von Gewalt, Pornografie und Rassismus ist strafbar und wird bei der Polizei angezeigt. 	<p>In den Gängen ist Ballspielen nicht erlaubt.</p> <p>Klassen- und Schulzimmerregeln müssen eingehalten werden.</p>

- Bei Vergehen gegen die Schulhaus- und Pausenordnung werden Meldezettel ausgegeben. Mehrere Meldezettel haben eine Kontaktnahme mit den Eltern zur Folge.
- Meldezettel fliessen in die Beurteilung der Selbst- & Sozialkompetenz ein.
- Grobe Vergehen gemäss Strafrecht führen zur Anzeige bei der Polizei.